

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 82 (1956)
Heft: 26

Artikel: Bildtext gefunden!
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-495785>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

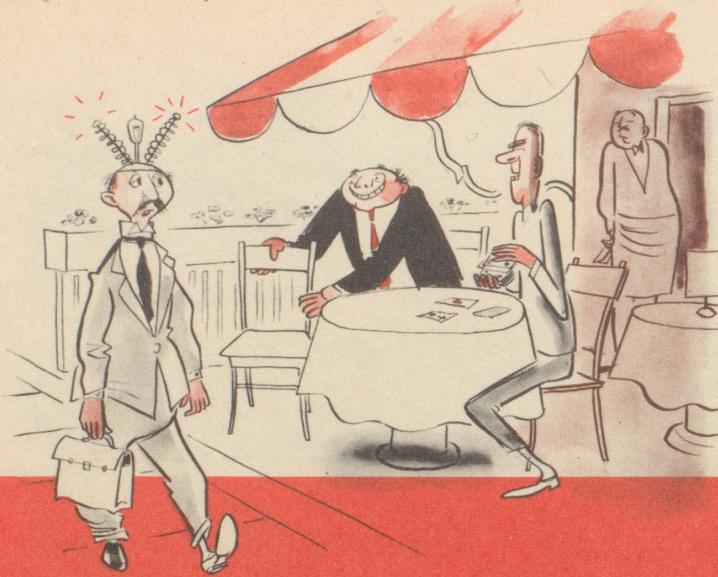
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bildtext gefunden!

Vor einigen Wochen bat der Nebelpalter seine Freunde, zu obigem Bild einen passenden Text zu finden. Die Bildlegende, wie sie sich der Nebelpalter ausdachte, war bereits geschrieben. Aber es interessierte ihn, zu erfahren, was sich seine Freunde unter diesem Helgen vorstellten. Ist es verwunderlich, daß von den über tausend Vorschlägen aus dem Leserkreis mehr als die Hälfte dem Originaltext sehr nahe kamen oder ihn sogar übertrafen? Wie der selbe Gedanke verschieden ausgedrückt wurde, ist interessant und spricht für die Witzigkeit der Nebianer.

Der Nebelpalter hatte sich folgenden Bildtext ausgedacht:

«Kann nicht mitspielen, werde von Gemahlin ferngesteuert!»

Die nachfolgenden Vorschläge, die dem Urtext sinngemäß entsprechen, werden mit Buchpreisen bzw. Halbjahres-Abonnements ausgezeichnet:

Der Heiri möcht natürlich gerne,
Doch Rösli steuert aus der Ferne!

Urs Born, Emmenbrücke

Ferngelenkter Ehemann

«Heiri witerlaufe witerlaufe»
Walter Gyr, Zürich

Ferngesteuert ...

«Meine Frau, die Ilsebill,
Will nicht so, wie ich gern will!»
K. Deubelbeiß, Boltigen i. S.

«Jä nu, das hett me halt, wenn me als
erschte e Schtiuwärdeß us eme Fliegende
Täller hyrotet.»

Manny V. Weber, Basel

Oje, dr Tele darf nit cho mitjasse,
d Vision wartet ufne deheimer!

P. Haberthür, Breitenbach SO

Durch UKW an seinem Stammtisch vor-
beigelenkter EHE-mals-MANN.

H. Köhler, Zürich

Stimme durch den Aether: «Gopfried!!!»

Rud. Kyburz, Rämismühle-Zell

«Vorwärts Kari, zerscht wird poschitet!»

Guido Baumann, Zürich

Schnüzli, obschon angefeuert,
Geht vorbei, weil ferngesteuert.

Urs Steuri, Solothurn

«En Bieter miecht i schüüli gärn ...
Ou nei ... mi Frau ... i fühl si färn!»

Sylvan Rösli, Zürich

Jetzt geht er nicht mehr durch die Latte.
Jetzt ist er ferngelenkter Gatte!

Rudolf Hoffmann, Zürich

Befähl vo dihei: «Graduus!»

Franz Bluntschli, Luzern

Nikodemus, ferngelenkt,
tut, was seine Gattin denkt.

Edy Schmid, Grono

Anita an Alfons ... Anita an Alfons ...
S-o-f-o-r-t heimkommen

Walter Stäger, Langnau i. E.

Aus der großen Zahl der übrigen Textvorschläge
suchten wir folgende preiswürdige Lösungen aus:

So bringt man den Schweizer an der Beiz
vorbei zur Urne.

Kurt Ernst, Thun

«Lueg, das isch jetzt eine vo dene arme
Fernseh-Reschissöre, wo sit zwei Jahr e
getui Programmidee suecht!»

Gaudio

«Jetz säg Du mir emal Schaaggi, sit wänn
hät de Hugetobler en Schnauz?»

Gfr. Fries Peter, Füs. Kp. III/65



Raucherhusten

nicht auf die leichte Achsel nehmen! Bevor
weitere Schäden hinzutreten, greifen Sie besser
zur Nikotinentwöhnungskur

NICOSOLVENTS

um in wenigen Tagen Nichtraucher
zu werden,

Kurpackung Fr. 20.25 in allen Apotheken
Prospekte unverbindlich durch
Medicalia G. m. b. H. Casima/Tessin

Das Idol des Verbandes,
jedoch der Schrecken des Landes:
Damit das Mitglied nichts mehr denkt
wird es von *«oben»* ferngelenkt.

Sepp Ackermann, Zürich

T.V.-Häuptling!

George Ojanguren, Lugano

«Wele Baschtler hät Ihne s Läbe
geschänkt?»

Annemarie Wagner, Biel

De Maa do uf em Nebi-Bild,
De macht es Gsicht fuchstüfelswild.
An allem Aaschi lost de Chnab
Grad s Beromünschter-Programm ab.

A. Waldesbühl, Baden

Reporter für Fürstenhochzeiten!

Karl Geisselhardt, Rorschach

«Den haben sie wohl mit einem Atom-
reaktor okuliert!»

Willy Wyler, Aarau

Zum Elektronenhirnjenie veredelter
Schwachbegabter von ultra 2000.

Felix M. Wiesner, Zürich

«Ohä, hüt gits scho wider e Vermišt-
Mäldig!»

Th. Furrer-Burch, Sachseln

Anno 1970: Zwei Provinzler wundern
sich!

H. Bircher, Castagnola

Der Nebi dankt für das große Interesse, das seine
Freunde diesem Wettbewerb entgegenbrachten.
Bald folgt eine neue Umfrage!